

Republik Bengalia

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 27. Dezember 2011, 23:56

In vielem hast Du recht. aber es ist nicht erforderlich irgendwolang mitgespielt zu haben, wir sind der Beweis. Und, natürlich ist die ganz alte Form der Staatssimulation um ihrer selbst willen tot.

Man wird heute wohl keinen mehr finden, der Spaß an endlosen Debatten über Feinheiten eines Paragraphen Interesse hat.

Das Leben des Staates, soziale Interaktion und Außenkontakte.... das erzählen und fortspinnen von Geschichten. Wenn wir die MNs als einen riesigen Roman sehen der immer fortgeschrieben wird, kommen wir der Sache wohl näher.

Wir brauchen Leute mit Phantasie, die diese auch in klare Worte fassen können und sich auf Interaktion einlassen .